

1. Allgemeine Teilnahmevoraussetzung

Sämtliche Kurse sind grundsätzlich für Erwachsene konzipiert. Sie können in Präsenz-oder Online-Form angeboten werden. Jugendliche ab 16 Jahren können nach Absprache und mit einer Erklärung der Erziehungsberechtigten (Entbindung von der Aufsichtspflicht) ebenfalls teilnehmen. Für Jugendliche unter 16 Jahren sind die Kurse nicht geeignet. Für Hausaufgaben und Selbststudium bzw. Online-Unterricht sind ein Computer oder Tablet und ein ausreichender Internetanschluss notwendig.

2. Verbindlichkeit und Reservierung eines Kursplatzes

Jede schriftliche Anmeldung, inkl. des Abschickens von WWW-Kursbuchungsformularen ist verbindlich und verpflichtet zur vollen Zahlung der gebuchten Leistungen, soweit nicht innerhalb der Stornofristen schriftlich der Rücktritt von den gebuchten Leistungen erklärt wurde. Jede Kursbuchung gilt alternativ für eine inhaltlich und zeitlich entsprechende Online-Variante. Eine Bestätigung der Anmeldung oder eine Ausstellung von Anmeldebescheinigungen erfolgt erst, wenn die gebuchte Leistung voll (bei vierwöchigen und kürzeren Kursen) oder zumindest mit 50% der Kursgebühr angezahlt wurde (bei Programmen die länger als vier Wochen dauern) oder eine Originalkostenübernahmeerklärung durch eine dritte Stelle vorliegt (z.B. Förder- oder Stipendienzusagen, Kostenübernahmeerklärung durch den Arbeitgeber). Entscheidend ist der Zahlungseingang auf dem Veranstalterkonto oder die Vorlage von quitierten Zahlungsbelegen oder Kostenübernahmeerklärungen. Erst dann ist der Kursplatz fest reserviert. Im Original ausgestellte Anmeldebescheinigungen, die zur Beantragung einer Aufenthaltsbescheinigung dienen, müssen bei Stornierung dem IIK zurückgegeben werden. Alternativ kann das IIK eine Kopie (Scan ist ausreichend) der Ablehnung des Visum durch die Deutsche Botschaft fordern.

3. Zahlungszeitpunkt

Gebühren für gebuchte Leistungen sind im Voraus in voller Höhe zu entrichten. Gebühren für Unterkunftsleistungen sind spätestens 17 Tage vor Kursbeginn (12:00 Uhr deutsche Zeit) zu bezahlen. Ist bis dahin die Zahlung nicht in voller Höhe erfolgt, besteht kein Anspruch auf weitere Reservierung eines Unterkunftsplatzes durch das IIK. Gebühren für Kursleistungen müssen bis zum ersten Kurstag bezahlt sein. Die Kurs- und Unterkunftsplätze werden in der Reihenfolge der Zahlungseingänge vergeben, solange Kapazitäten vorhanden sind. Sind am 1. Kurstag keine Plätze mehr vorhanden, besteht kein Rechtsanspruch auf eine Kursteilnahme trotz Zahlung, soweit für ein spezielles Leistungsangebot nicht explizit andere Bedingungen genannt und schriftlich vereinbart wurden.

4. Zahlungsmittel und –gebühren

Neben der Barzahlung wird die Zahlung per Kreditkarte, Überweisung, Scheck oder EC-Karte akzeptiert. Bankspesen für Einzahlung, Scheckeinreichung, Überweisung o.ä. trägt der Kursteilnehmer.

Bei Kreditkarten von Banken außerhalb der EU werden folgende Gebühren fällig:

Zahlung bis 399 Euro Keine Gebühr
Zahlung bis 999 Euro 10 Euro
Zahlung über 999 Euro 20 Euro

Gebührenfreie Überweisungen von außerhalb der EU sind außerdem mit dem Service Transfermate möglich.

5. Stornierungsfrist

Eine ordentliche Kündigung oder Verschiebung einer Kursveranstaltung und ggf. einer gebuchten Unterkunft ist grundsätzlich bis zu 14 Werktagen (Post-/ Maileingang bis 12:00 Uhr, deutsche Zeit!) vor Beginn der Veranstaltung schriftlich möglich, bei bestimmten Leistungen auch noch später (s. jeweilige Leistungsbeschreibung). Für Fortbildungsveranstaltungen und im Zusammenhang mit Fortbildungsveranstaltungen gebuchten Leistungen gilt abweichend eine ordentliche Kündigungsfrist von vier Wochen. Im Falle einer ordentlichen Kündigung erhält der Teilnehmer die volle gezahlte Summe abzgl. Bank- und Kreditkartengebühren zurück. Bei einem späteren Rücktritt ist die volle Kursgebühr fällig. Für gebuchte Prüfungen gelten besondere Stornobedingungen.

6. Versicherung und Haftung

Die Kursgebühr schließt keinen Versicherungsschutz ein. Der Kursteilnehmer ist für den Abschluss einer Kranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung selbst verantwortlich, soweit entsprechende Leistungen nicht gesondert vereinbart wurden. Der Kursteilnehmer haftet für alle von ihm schuldhaft verursachten Schäden, insbesondere auch für Schäden in vermittelten Unterkünften.

7. Verhinderung des Kursteilnehmers

Kann ein Kursteilnehmer nach Kursbeginn aus Gründen, die in seiner Person liegen (z.B. Krankheit, aufenthaltsrechtliche Hindernisse oder persönliche Verpflichtungen) an einem Kurs ganz oder teilweise nicht teilnehmen, so hat er keinen Anspruch auf Rückerstattung der Kursgebühren oder die Teilnahme an einem Kurs zu einem späteren Zeitpunkt.

8. Absage eines Kurses durch den Veranstalter

Der Veranstalter (IIK) kann einen gebuchten Kurs bis zwei Wochen vor Kursbeginn absagen. In diesem Fall unterbreitet er passende Ersatzangebote. Die Durchführung eines Kurses in Online- statt Präsenzform gilt dabei nicht als Absage, soweit es sich um einen inhaltlich wie zeitlich äquivalenten Kurs handelt oder die Absage aufgrund behördlicher Anordnungen vor Ort erfolgen muss. Auf Wunsch erhält der Kunde bei einer Kursabsage die volle angezahlte Summe ohne Abzug irgendwelcher Bearbeitungs- oder Bankgebühren zurück. Es besteht in diesem Fall jedoch kein Anspruch auf Erstattung von Reservierungskosten für Reisetickets o.ä. Hier empfiehlt sich der Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung durch den Kursteilnehmer.

9. Lehrmaterialien

Soweit nicht anders ausgewiesen, sind die Kosten für die Lehrbücher nicht in der Kursgebühr enthalten.

10. Kurswechsel/Kurseinteilung

Die Einteilung in eine Niveaustufe erfolgt aufgrund des Einstufungstests online oder im Institut. Es besteht kein Anspruch auf die Festlegung der Kurszeit (vor- oder nachmittags). Sie wird durch den Veranstalter festgelegt.

11. Unterkunft

Der Veranstalter ist der Vermieter der von ihm vermittelten Unterkünfte, d.h. das Vertragsverhältnis über die Vermietung besteht zwischen dem IIK und dem Kursteilnehmer.

12. Datenschutz

Der Kursteilnehmer willigt ein, dass das IIK zur ordnungsgemäßen Durchführung des Anmelde-, Abrechnungs- und Leistungsnachweisverfahrens seine Daten elektronisch erfasst und bearbeitet.

13. Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung der Teilnahme- und Zahlungsbedingungen ganz oder teilweise nicht rechtswirksam sein oder ihre Rechtswirksamkeit später verlieren, so soll hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt werden.

14. Gerichtsstand

Gerichtsstand ist Düsseldorf.

Stand: 07.02.2022